

senen kantonalen Entscheide unverzüglich zuhanden des Bundesrates dem schweizerischen Gesundheitsamte mitgeteilt werden.

Wir benutzen gerne diesen Anlass, um Sie, getreue, liebe Eidgenossen, samt uns in Gottes Machtschutz zu empfehlen.

Bern, den 24. Dezember 1912.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,  
Der Bundespräsident:

**L. Forrer.**

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:  
**Schatzmann.**



## Kreisschreiben

des

Bundesrates an sämtliche Kantonsregierungen, betreffend  
die Verteilung der Bundes- und kantonalen Beiträge an  
die schweizerischen Hilfsgesellschaften im Auslande.

(Vom 23. Dezember 1912.)

*Getreue, liebe Eidgenossen!*

Wir beehren uns, Ihnen eine Zusammenstellung \*) zu übermitteln, der Sie entnehmen wollen, wie die den schweizerischen Hilfsgesellschaften im Auslande vom Bund und von den Kantonen gewährten Jahresbeiträge für das Jahr 1912 verteilt worden sind.

Diese nach dem vorjährigen Schema aufgestellte Tabelle gibt das Vermögen, die Einnahmen, die freiwilligen Beiträge, die gewährten Unterstützungen und die Verwaltungs- und sonstigen Kosten an. Die schweizerischen Asyle oder Homes und die vom Bunde und von den Kantonen unterstützten ausländischen Asyle und Spitäler, welche auch Schweizer aufnehmen und verpflegen, erscheinen getrennt aufgeführt.

\*) Siehe Beilage „Stand der schweizerischen Hilfsgesellschaften und Asyle im Auslande und Verteilungsliste der Beiträge pro 1912“ zur heutigen Nummer des Bundesblattes.

Die von den Kantonen für 1912 gewährten Beiträge belaufen sich auf die Gesamtsumme von Fr. 28,570, gegen Fr. 28,470 im Vorjahre. Der Bundesbeitrag beträgt wieder Fr. 40,000, gegen Fr. 35,000 im Jahr 1909.

Als neu erscheint zum erstenmal auf der Liste:

*San Carlos Sud* (Argentinien): *Schweizerschule*.

Seit 1900 aus der Liste gestrichen, lässt sich neuerdings darin aufnehmen:

*Tunis*: Société suisse de secours en Tunisie.

Die Société suisse philanthropique du Pays de Montbéliard in *Audincourt* hat ihren Sitz nach *Montbéliard* verlegt.

Auch dieses Jahr haben, wie früher, auf einen Beitrag zugunsten finanziell weniger gut gestellter Gesellschaften verzichtet:

*Alexandria* (Ägypten): Société suisse de secours.

*Bahia*: Société suisse de bienfaisance.

*Barcelona*: Société suisse de bienfaisance.

*Barletta* (Italien): Schweizerverein Barletta.

*Bombay*: Schweizerischer Hilfsverein.

*Braila* (Rumänien): Schweizer-Verein Braila.

*Bucarest* (Rumänien): Société suisse de Bucarest.

*Buenos Aires*: Sociedad filantrópica suiza.

*Buenos Aires*: Sociedad suiza de beneficencia.

*Cognac* (France): Société suisse de secours.

*Galatz* (Rumänien): Schweizerverein.

*Leipzig*: Schweizer-Gesellschaft.

*Lille*: Société suisse de bienfaisance.

*Liverpool*: Swiss Relief Committee.

*Madrid*: Sociedad suiza de beneficencia.

*Manchester*: Schweizerischer Hilfsverein.

*Marienburg* (Westpreussen): Schweizerverein.

*Mailand*: Società svizzera di beneficenza.

*Mexico*: Société suisse de secours.

*New York, N. Y.*: Schweizerische Wohltätigkeitsgesellschaft.

*Nîmes* (France): Société suisse Helvetia.

*Odessa*: Société suisse de bienfaisance.

*Pernambuco*: Schweizerische Hilfsgesellschaft.

*Portland, Oregon*: Schweizerische Hilfsgesellschaft.

*Rosario de Santa Fé*: Société philanthropique suisse.

*Rostoff* (Russie): Société suisse de bienfaisance.

*St. Louis, Mo.*: Hilfsgesellschaft Helvetia.

*São Paulo* (Brasilien): Schweizerische Wohltätigkeitsgesellschaft „*Helvetia*“.

*Shanghai* (China): Société suisse en Chine „*Helvetia*“.

*Washington, D. C.*: Schweizerische Wohltätigkeitsgesellschaft.

*Yokohama* (Japan): Société suisse de bienfaisance.

Auf einen Beitrag hat ebenfalls verzichtet:

*Menton*: Société helvétique de bienfaisance.

Im ganzen enthält die diesjährige Tabelle:

|  |   |
|--|---|
| 148  | Hilfsvereine (1 mehr als im Vorjahr),   |
| 13   | schweizerische Anstalten (12 Asyle, wie im Vorjahr, und 1 <i>Schweizerschule</i> ), |
| 32   | ausländische Asyle und Spitäler (wie im Vorjahr),                                   |
| zusammen 193 Vereine und Anstalten (gegen 191 im Vorjahr). |   |

|   |                          |
|---|--------------------------|
| Das Gesamtvermögen der Hilfsvereine betrug Anfang des Jahres 1912 . . . . | Fr. 3,266,237. 27        |
| Das Vermögen der schweizerischen Asyle                                    | „ 1,686,276. 47          |
| <b>Total</b>  | <b>Fr. 4,952,513. 74</b> |

|  |                        |
|--|------------------------|
| Die Gesamtausgaben der Hilfsvereine für wohltätige Zwecke (mit Ausschluss der Verwaltungskosten) betragen pro 1911 . . . . | Fr. 353,955. 58        |
| und diejenigen der schweizerischen Asyle . .   | „ 302,709. 05          |
| <b>Total</b>   | <b>Fr. 656,664. 63</b> |

Indem wir Ihnen für alles, was Sie für unsere Hilfsgesellschaften und Asyle im Auslande tun, namens derselben bestens danken, bitten wir Sie, ihrer auch fernerhin hilfreich gedenken zu wollen.

Wir benutzen diesen Anlass, Sie, getreue, liebe Eidgenossen, samt uns in den Machtschutz Gottes zu empfehlen.

Bern, den 23. Dezember 1912.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,  
Der Bundespräsident:

**L. Forrer**

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:  
**Schatzmann.**



**Kreisschreiben des Bundesrates an sämtliche Kantonsregierungen, betreffend die  
Verteilung der Bundes- und kantonalen Beiträge an die schweizerischen  
Hilfsgesellschaften im Auslande (Vom 23. Dezember 1912.)**

|                     |                  |
|---------------------|------------------|
| In                  | Bundesblatt      |
| Dans                | Feuille fédérale |
| In                  | Foglio federale  |
| Jahr                | 1912             |
| Année               |                  |
| Anno                |                  |
| Band                | 5                |
| Volume              |                  |
| Volume              |                  |
| Heft                | 53               |
| Cahier              |                  |
| Numero              |                  |
| Geschäftsnummer     | ---              |
| Numéro d'affaire    |                  |
| Numero dell'oggetto |                  |
| Datum               | 31.12.1912       |
| Date                |                  |
| Data                |                  |
| Seite               | 538-540          |
| Page                |                  |
| Pagina              |                  |
| Ref. No             | 10 024 866       |

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.